1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Sycofix Universal Abbeizer extra-stark

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes/ des Gemisches: Abbeizmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: Sieder GmbH
Straße / Postfach: Mohngarten 2
Nat.-Kennz. / PLZ / Ort: D-99338 Plaue / Thür.
Telefon: +49 (0) 3 62 07 / 5 65 – 0
Telefax: +49 (0) 3 62 07 / 5 65 – 15
E-Mail: info@sieder-qualitaet.de
Internet: www.sycofix.de
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Labor / 03 62 07 / 5 65 - 20

1.4 Notrufnummer

0800/7926349 (kostenfreies Beratungstelefon)

Mo-Fr 8.00 – 17.00 Uhr

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 (Stoffe) / Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)

Gefahrenpiktogramme:

GHS02 **GHS07**

Signalwort / Gefahrenbezeichnung:

Achtung

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:

n-Butylacetat

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P260 Dampf nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370+P378 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

3.3 Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffname: n-Butylacetat
EG-Nr.: 204-658-1 CAS-Nr.: 123-86-4 Reach-Reg.-Nr.: 01-2119485493-29

Anteil: 50 -100 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336

Stoffname: Methylsulfoxid
EG-Nr.: 200-664-3 CAS-Nr.: 67-88-5

Anteil: 25 - 50 %
Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

Stoffname: Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1%)

EG-Nr.: 918-481-9 CAS-Nr.: 64742-48-9 Reach-Reg.-Nr.: 01-2119457273-39

Anteil: 2,5 - <10 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Asp. Tox. 1; H304

Stoffname: Methylethylketon
EG-Nr.: 201-159-0 CAS-Nr.: 78-93-3 Reach-Reg.-Nr.: 01-2119457290-43

Anteil: 0,1 - < 2,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Stoffname: Isotridecanol mit 6-9 Mol EO
CAS-Nr.: 69011-36-5

Anteil: 0,1 - < 2,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP): Eye Dam.. 1, H318; Akute Tox. 4, H302

Inhaltsstoffe gemäß Detergenzienverordnung VO 648/2004/EG:
Aliphatische Kohlenwasserstoffe, nichtionische Tenside < 5 %

Zusätzliche Hinweise
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten vorhanden.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignet: Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl
Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine Daten vorhanden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Berührung mit den Augen vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Aufgenommenes Material ordnungsgemäß entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brandschutzmaßnahmen:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Lebensmitteln lagern. TRGS 510

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Lagerklasse: 3
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition und Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

123-86-4 n-Butylacetat
AGW Langzeitwert: 300 mg/m³, 62 ml/m³
2(I); Y, AGS

67-68-5 Methylsulfoxid
AGW Langzeitwert: 160 mg/m³, 50 ml/m³

64742-48-9 Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1%)
AGW Langzeitwert: 600 mg/m³
Berechnet gemäß RCP-Methode (TRGS 900)

78-93-3 Methylethylketon

AGW Langzeitwert: 600 mg/m³, 200 ml/m³ 1(I); DFG; EU, H, Y

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
78-93-3 Methylethylketon

BGW (Deutschland) 2 mg/l
Untersuchungsmaterial: Urin
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
Parameter: 2-Butanon

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Persönliche Schutzausrüstung

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Augenschutz:

Ggf. dichtschließende Schutzbrille **Hautschutz:**

Schutzhandschuhe , lösemittelbeständig

Handschuhmaterial: Butylkautschuk ; Empfohlene Materialstärke: >= 0,7 mm **Atemschutz:**

Im Normalfall nicht erforderlich**.** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Körperschutz:

Normale Arbeitsschutzkleidung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Keine Daten vorhanden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	pastös
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
Siedepunkt (bei 1013 hPa):	124-245 °C
Flammpunkt:	27 °C
Zündtemperatur:	240 °C
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Untere Explosionsgrenze:	1,8 Vol%
Obere Explosionsgrenze:	10,4 Vol%
Dampfdruck:	13 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,986 g/cm³

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.2 Chemische Stabilität keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Daten verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien Keine Daten vorhanden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte keine

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

123-86-4 n-Butylacetat

Oral LD50	10760 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	14000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ LC50/4 h	>21,0 mg/l (Ratte)

67-68-5 Methylsulfoxid

Oral LD50	>14500 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	> 40000 mg/kg (Ratte)

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Ausnahme P, Benzol < 0,1 %)

Oral LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	> 5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ LC50/4 h	> 5000 mg/l (Ratte)

78-93-3 Methylethylketon

Oral LD50	3300 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	5000 mg/kg (rbt)
Inhalativ LC50/4 h	40 mg/l (mus)

69011-36-5 Isotridecanol mit 6-9 Mol EO

Oral LD50	> 500 mg/kg (Ratte)

· **Primäre Reizwirkung:**
· **an der Haut:**
Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann Reizungen hervorrufen.
· **am Auge:** Keine Reizwirkung
· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

12 Umweltbezogene Angaben

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13.2 Behandlung ungereinigter Verpackungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR	entfällt
IMDG, IATA	entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR, ADN ,IMDG, IATA	
Klasse	entfällt
	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe	
14.5 Umweltgefahren	nicht anwendbar
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:

ADR

Bemerkungen:	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit einem Fassungsraum von höchstens 450 Litern.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch **Nationale Vorschriften:**

Klassifizierung nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Technische Anleitung Luft:

Klasse: NK **Anteil:** 96,4 %

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

16 Sonstige Angaben

16.1 Wortlaut der R-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge.

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

16.2 Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.